

Landkreis Kassel

Ausländerbeirat

Wilhelmshöher Allee 19 - 21, 34117 Kassel

Kassel, 15.1.2010



Niederschrift

der **41.** öffentlichen Sitzung des Gremiums

Ausländerbeirat

(Wahlzeit 2005 - 2010)

am Mittwoch, 07.10.2009

von 19:00 bis 21:35 Uhr

**in 34117 Kassel, Wilhelmshöher Allee 19 - 21,
Kreishaus, Kleiner Sitzungssaal, Galerie**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur 41. Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung werden nicht gewünscht.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil :

- TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der 40. Sitzung**
- TOP 2 Berichte**
- aus den Gremien
 - von der agah
- TOP 3 Finanzen**
- **Antrag auf Zuschuss: Islamisch-albanisches Kulturzentrum in Kassel-Bettenhausen - Erläuterungen von Fatmir Alili**
 - **Antrag auf Zuschuss: Ausländerbeirat/Stadt Vellmar – ergänzende Informationen**
 - **Beschaffung eines Roll-Up-Aufstellers für Veranstaltungen**
- TOP 4 Vorbereitung der AB-Wahl 2010**
- **erste Überlegungen zu Kandidaten/Kandidatinnen, Werbematerial und Zeitplan**
 - **Teilnahme am Workshop in Gladenbach 31.10./01.11.09**
- TOP 5 Termine**
- **Rhetorik-Seminar am 17.10.09**
 - **Jahresabschluss am 09.12.09**
- TOP 6 Verschiedenes**

Abhandlung der Tagesordnung:

Öffentlicher Teil :

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der 40. Sitzung

Die Niederschrift der 40. Sitzung wird einstimmig genehmigt.

.

TOP 2 Berichte

- **aus den Gremien**
- **von der agah**

Aus den Gremien des Kreises liegen keine Berichte vor.

Von der agah-Plenarsitzung am 26.09.09 in Bad Hersfeld berichtet Fatmir Alili:
Die agah wird den 07.11.2010 als Termin für die Ausländerbeiratswahl vorschlagen.

Der 1. Stadtrat von Bad Hersfeld sprach auf der Plenarsitzung über eine Umfrage unter Jugendlichen an Hersfelder Schulen im Vorfeld der Bundestagswahl 2009. Die Schüler und Schülerinnen sollten die Parteien nach einem Punktesystem bewerten. Zu seiner großen Sorge erreichte die NPD einen Punktestand, der einem Stimmenanteil von 16 % entspricht.

Ein Fachanwalt für Arbeitsrecht referierte über Diskriminierung unter Arbeitssuchenden. F. Alili stellt die Frage, ob bei den Arbeitsagenturen in Kassel-Stadt und -Kreis auch so verfahren werde, dass erst Deutsche, dann EU-Bürger und danach Migranten aus Drittstaaten berücksichtigt werden. Die Bürgerbeauftragte Ute Jäger wird Zahlenmaterial über die Vermittlung bei der ARGE anfordern.

Ria Wegner berichtet vom Geschäftsführertreffen am 22.09.09 in den Räumen der agah in Wiesbaden:

Die Ausländerbeiratswahl im kommenden Jahr bildete einen der Schwerpunkte dieser Sitzung. Ein Zeitplan wurde bereits erstellt. Es wurde empfohlen, die Listen mit den Wahlvorschlägen bereits bis spätestens Ende Juni einzureichen, da nach den Sommerferien und dem Ende des Ramadan (10.09.2010) nicht mehr viel Zeit bis zu den Wahlen bleibt. Auf den Workshop in Gladenbach vom 31.10. bis 01.11.09 wurde hingewiesen.

Die agah sucht nach einer Möglichkeit, die Kommunikation zwischen den Ausländerbeiräten in Hessen zu verbessern. Vorschläge wie ein „Schwarzes Brett“ oder eine Tauschbörse auf der agah-Homepage oder ein Blog in einem der sozialen Netzwerke sollen geprüft werden.

Nico Capozzolo erkundigt sich nach dem Fortschritt in Sachen Weiterentwicklung der Ausländerbeiräte bzw. Aktionspapier der agah. Die Geschäftsführerin erinnert an die Bitte der agah, die Beiräte mögen bis zum Stichtag 16.11.09 eine Stellungnahme abliefern. Es ist geplant, die November-Sitzung zur abschließenden Beratung über die ausstehenden Fragen zu nutzen. Dann bleiben noch fünf Tage bis zum Abgabetermin.

Im Vorfeld sollen die Mitglieder Informationen sammeln, wie die Haltung der Russlanddeutschen/Aussiedler gegenüber der Einrichtung „Ausländerbeirat“ ist.

Ria Wegner weist darauf hin, dass der Ausländerbeirat der Stadt Kassel bereits im Frühjahr beschlossen hat, die künftige Zusammensetzung der Beiräte mit 2/3 Migranten und 1/3 Deutschen und die Bezeichnung „Beirat für Integration“ zu befürworten.

TOP 3 Finanzen

- **Antrag auf Zuschuss: Islamisch-albanisches Kulturzentrum in Kassel-Bettenhausen - Erläuterungen von Fatmir Alili**
- **Antrag auf Zuschuss: Ausländerbeirat/Stadt Vellmar – ergänzende Informationen**
- **Beschaffung eines Roll-Up-Aufstellers für Veranstaltungen**

Auf Wunsch des Vorsitzenden berichtet die Geschäftsführerin zunächst über ein Telefongespräch mit Grazielle Rode, der Vorsitzenden des Ausländerbeirates Vellmar. Der Kreisausländerbeirat hatte einen Zuschuss zum 2. Internationalen Festival in Vellmar abgelehnt.

Frau Rode wies noch einmal darauf hin, dass die eingeladenen Künstler, die bei den verschiedenen Migrantengruppen sehr beliebt seien, ohne Gage auftreten und lediglich Fahrt- und sonstige Reisekosten erstattet bekommen.

Der Ausländerbeirat des Kreises bleibt bei seiner Auffassung, dass die Veranstaltung nicht den Kriterien für die Vergabe von Zuschüssen entspricht.

Fatmir Alili stellt das Bauvorhaben des Vereins „Islamisch-albanisches Kulturzentrum e. V.“ vor. Der Vorsitzende erinnert an den Kriterienkatalog, der Zuschüsse zum Erwerb oder Bau von Immobilien nicht vorsieht. Die Mitglieder verständigen sich darauf, dennoch einen Zuschuss zu gewähren mit der Vorgabe, das Geld ausschließlich für die Ausstattung der Vereinsräume oder die Beschaffung von Materialien für Kurse zu verwenden.

Abstimmung: JA – 5, Enthaltungen – 1

Ute Jäger führt einen Roll-Up-Aufsteller vor, der für den Aktionstag „Zeit für Familie“ beschafft worden war. Dieser ist wie ein Schirm zusammenklappbar und kann bei jeder Art von Veranstaltung aufgestellt werden.

Der Ausländerbeirat beschließt im Hinblick auf die anstehenden Wahlen, ein Roll-Up mit der Aufschrift „Ausländerbeirat des Kreises Kassel“ mit entsprechender Gestaltung anzuschaffen.

Abstimmung: einstimmig

TOP 4 Vorbereitung der AB-Wahl 2010

- **erste Überlegungen zu Kandidaten/Kandidatinnen, Werbematerial und Zeitplan**
- **Teilnahme am Workshop in Gladenbach 31.10./01.11.09**

Der Workshop, den die agah Ende Oktober gemeinsam mit der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung veranstaltet, wurde bereits in der letzten Sitzung angekündigt. Nico Capozzolo und Galina Przewosnik erklären sich bereit, teilzunehmen. Sie sollen über die Geschäftsstelle angemeldet werden.

Der Vorsitzende schlägt vor, die Ergebnisse des Workshops abzuwarten, ehe

man mit der Vorbereitung der Wahlen beginnt. Die Geschäftsführerin teilt mit, dass Frau Spangenberg und Frau Hildebrandt vom Amt 34–Aufsicht und Ordnung zur Wahlleiterin bzw. stellv. Wahlleiterin bestellt worden sind. Außerdem weist sie noch einmal auf den Zeitplan der agah hin. Cemal Bozdogan erklärt, dass die Listen auf jeden Fall vor Beginn der Sommerferien erstellt werden sollten.

TOP 5 Termine

- **Rhetorik-Seminar am 17.10.09**
- **Jahresabschluss am 09.12.09**

Die Geschäftsführerin teilt mit, dass das Rhetorik-Seminar am 17.10.2009 im Kreishaus stattfindet. Die Bewirtung kann hier am besten organisiert werden. Bisher gibt es 7 verbindliche Anmeldungen. Resul Akdag, der sich in Kur befindet, wird ebenfalls teilnehmen, falls er die Genehmigung bekommt. N. Capozzolo und C. D. Bozdogan werden versuchen, zwei Migranten anzusprechen, die als Kandidaten für die Ausländerbeiratswahl in Frage kommen.

Die letzte Sitzung 2009 soll wie im Vorjahr im Restaurant „Au Garden“ stattfinden. Nico Capozzolo wird einen Tisch reservieren.

TOP 6 Verschiedenes

Ria Wegner weist auf die Einladung zum Fest der Kulturen des Ausländerbeirates/der Stadt Kassel am 16.10.09 hin, die allen in Kopie ausgehändigt wurde.

Der Vorsitzende regt an, den gewählten Bundestagsabgeordneten aus Stadt und Kreis Kassel mit einem Brief zur Wahl zu gratulieren.

Fatmir Alili fragt, was aus dem Projekt BEA (Bildung – Erfolg – Ausbildung) geworden ist, dass von der Jugendberufshilfe des Kreises am Anfang des Jahres vorgestellt worden war. Ute Jäger wird sich über den Sachstand erkundigen.

Frau Kuhn, Vorsitzende des Ausländerbeirates Lohfelden, hat sich wegen Unterstützung einer von der Abschiebung bedrohten Familie an die Bürgerbeauftragte gewandt. Der Fall liegt zur Zeit bei der Härtefallkommission. Ggf. wird der Ausländerbeirat des Kreises einen Bittbrief zu Gunsten der Familie verfassen.

Cemal Dede Bozdogan
Vorsitzender

Ria Wegner
Schriftführerin

Teilnehmerverzeichnis:

Teilnehmer	Fraktion	A	E	U	Bemerkung
------------	----------	---	---	---	-----------

Gremienmitglieder (stimmberechtigt)

Resul Akdag	IWG		x		
Fatmir Alili	IWG	x			
Kudret Altindag	IWG		x		
Garik Bogdanov	IWG			x	
Cemal Dede Bozdogan	IWG	x			
Nicola Capozzolo	IWG	x			
Inga Dietrich	IWG	x			
Ugur Hamurcu	IWG		x		
Özcan Kartal	IWG	x			
Kadir Kaya	IWG			x	
Galina Przewosnik	IWG	x			

Verwaltung

Ria Wegner		x			
------------	--	---	--	--	--

Gäste

Ute Jäger		x			
-----------	--	---	--	--	--

A = Anwesend, E = Entschuldigt, U = Unentschuldigt